

Schmalspurdampf in Südafrika – die Sandstone Farm



▲ Die Garratts NCG13 Nr. 49 und NCG16 Nr. 153 mühen sich durch die enge Kurve hinter der Sandstone Farm die kleine Steigung den Berg hinauf.

▶ Kurz nach Sonnenaufgang wird die »Lawley«-Dampflokomotive NCG6 Nr. 97 gleich die weitläufigen Gebäude der Sandstone Farm erreichen.

Er existiert noch im Jahre 2009 – der Dampfbetrieb auf Schmalspurgleisen in Südafrika. Neben einigen anderen sehenswerten Schmalspurattraktionen in Südafrika ist die

Der südafrikanische Geschäftsmann Wilfried Mole begann um das Jahr 1997 herum, Farmen im Grenzgebiet zu Lesotho aufzukaufen und auf dem dann vereinigten Farmgelände einen professionellen landwirtschaftlichen Betrieb aufzubauen. Gleichzeitig frönte er seinem zweitliebsten Hobby, der Erhaltung historischer Fahrzeuge – neben Traktoren, landwirtschaftlichen Gerätschaften, Militärfahrzeugen und alten Lastwagen umfasst seine umfangreiche Sammlung auch Dampflokomotiven, Wagen und Dampfkräne aller Bauarten. So gehören jetzt, zehn Jahre nach der offiziellen Eröffnung der Farm, eine beeindruckende Sammlung von Dampflokomotiven der Spurweite 1 067 mm (Kapspur) zum Inventar. Eine Übersicht der durch den Sandstone Heritage Trust erhaltenen Kapspur-Dampflokomotiven ersehen Sie aus Tabelle 2.

Ein Teil der Dampflokomotiven wurde in der eigenen Werkstatt von Bloemfontein wieder aufgearbeitet, ein weiterer Teil wurde an diverse südafrikanische Museumseisenbahnen verliehen. Etwa ein Dutzend Dampflokomotiven verblieben auf der Farm und sind an diversen

Sandstone Farm, etwa zehn Kilometer östlich von Ficksburg gelegen, ein überaus lohnendes Reiseziel für Dampfenthusiasten.

Standorten gut konserviert für spätere Einsätze abgestellt.

Daneben gibt es eine faszinierende Sammlung an Schmalspurfahrzeugen der Spurweite 610 mm – siehe Tabelle 1. Unbestrittenes Highlight ist neben den momentan elf betriebsfähigen Dampf-

lokomotiven das etwa 20 Kilometer lange Schmalspurnetz auf der Sandstone Farm.

Ursprünglich hatte man die Bahn zum Gütertransport auf der Farm aufgebaut; das Ziel war die Anbindung der Schmalspurbahn an die Staatsbahnstrecke im



Bahnhof Vailima. Dort wurden auch Gleise verlegt, aber die Staatsbahn (SAR) weigert sich bis heute beharrlich, wieder Güterverkehr in Vailima abzuwickeln. So verblieb der Schmalspurbahn nur der Museumsbetrieb. Wenige Male im Jahr gibt es die Möglichkeit, dort Sonderzüge für Eisenbahnfreunde verkehren zu lassen. Und das in einer Umgebung, in der Lokomotiven, Wagen, Bahnanlagen und das notwendige »Drumherum« in idealer Weise miteinander harmonieren. Alle Fahrzeuge wurden stimmig in einer Zeitepoche (letzter SAR-Betriebszustand) angesiedelt, die Beschriftung und Lackierung der Dampflokomotiven und Wagen passen bis ins Detail – sodaß man nie den Eindruck hat, man steht vor einer Museumsbahn. Man fühlt sich also in eine längst vergangene Epoche zurückversetzt. Zudem bietet die Farm mit ihren unzähligen landwirtschaftlichen und ländlichen Szenen die nötige Kulisse für die Dampfreise in die Vergangenheit.

Anfang Mai 2009 hatte der Autor die Gelegenheit, mit einer kleinen Gruppe internationaler Eisenbahnfreunde an einer Dampfveranstaltung auf der Sandstone Farm teilzunehmen. Dabei kamen folgende Lokomotiven mit unterschiedlichen Wagenkombinationen zum Einsatz:

- Garrat NGG13 mit der SAR-Nummer 49, hergestellt von Hanomag im Jahre 1928;



▲ Die von Kerr Stuart gebaute NC4 Nr. 16 müht sich mit ihrem Cmp mit ihrem Cmp eine lange Steigung hinauf.

◀◀ Die von Henschel im Jahre 1931 gebaute Schleppenderlokomotive NC15 Nr. 17 wartet auf die Kreuzung mit einer der beiden Schmalspurgarratts, die ebenfalls an diesem Tag auf der Sandstone Farm im Einsatz waren.

▲◀ NC6 Nr. 97 ist eine der seltenen »Lawley«-Dampflokomotiven.

◀ »Barclay« und »Hunslet« beginnen ihr Tagwerk mit einem kurzen, aber für südafrikanische Schmalspurbahnen typischen Güterzug.





- Garrat NGG16 mit der SAR-Nummer 153, gebaut von Hunslet Taylor im Jahre 1968;
- NG15 mit der SAR-Nummer 17, gebaut von Henschel im Jahre 1931;
- NG4 mit SAR-Nummer 16 in blauer Farbgebung, Baujahr 1913, gebaut von der britischen Lokomotivfabrik Kerr Stuart;
- die beiden betriebsfähigen NG6 Lawley-Dampflokomotiven 106 in grüner Farbgebung, gebaut von Falcon im

Jahre 1895 und Nummer 97 in schwarz mit Schlepptender;
 - »Sandy« mit Nummer 6, Hersteller Fowler, Baujahr 1914 und eine rote Lokomotive mit Tender aber ohne SAR Nummer, hergestellt von Barclay im Jahre 1916.
 Alle Lokomotiven befinden sich in einem hervorragenden Pflegezustand. Sieht man einmal vom nicht immer optimalen Fotowetter ab – es war immerhin Spätherbst in Südafrika –, so hat sich die

weite Reise in dieses Schmalspurdampfparadies gelohnt, finden sich dort noch immer Schätze des Schmalspurdampfes. Hoffen wir, daß der engagierte und erfolgreiche Geschäftsmann Winfried Mole seine umfangreiche und einmalige Sammlung an Fahrzeugen weiterhin der Öffentlichkeit zugänglich macht - dann lohnt sich auch im Jahre 2010 eine Reise nach Südafrika - nicht nur der Fussball-WM 2010 wegen.

Michael Bleckmann

« Aufgrund des frischen Herbstwindes spiegelt sich die Henschel Schlepptenderlok NG15 Nr. 17 nicht im kleinen Weiher der Farm.

Tabelle 1: Sandstone Heritage Trust – Erhaltene Dampflokomotiven (610 mm-Spurweite)

Betriebsnummer	Reihe	Achsfolge	SAR-Nummer	Herstellerdaten	Standort
16	NG4	2C1t	16	Kerr Stuart 1344/1913	Bloemfontein
17	NG15	1D1	17	Henschel 21905/1931	Sandstone
19	NG15	1D1	19	Henschel 21907/1931	Sandstone
49	NGG13	1C1+1C1	49	Hanomag 10599/1928	Bloemfontein
61	NG10	2C1	61	Baldwin 42633/1915	Bloemfontein
85	NGG16	1C1+1C1	85	Cockerill 3265/1936	Sandstone
86	NGG16	1C1+1C1	86	Cockerill 3266/1936	Sandstone
88	NGG16	1C1+1C1	88	Cockerill 3268/1936	Sandstone
106	NG6	2B	106	Falcon 233/1895	Sandstone
113	NGG16	1C1+1C1	113	Beyer Peacock 6923/1937	Sandstone
128	NGG16	1C1+1C1	128	Beyer Peacock 7429/1951	Sandstone
153	NGG16	1C1+1C1	153	Hunslet Taylor 3898/1968	Sandstone
155	NGG16A	1C1+1C1	155	Hunslet Taylor 3900/1968	Sandstone
»Gazengo«	—	B1t	—	Jung 847/1905	Sandstone/Bloemfontein
—	—	Bt	—	O&K 2910/1907	Bloemfontein
—	—	Bt	—	O&K 4192/1910	Sandstone ¹⁾
»Sandy«	—	B1t	—	Fowler 14316/1914	Sandstone
—	—	B1t	—	Barclay 1459/1916	Sandstone
Little Bess«	—	Bt	—	Kerr Stuart 4031/1919	Sandstone ¹⁾
ISE3	—	B1t	—	Kerr Stuart 4063/1924	Bloemfontein
—	—	Bt	—	Avonside 1936/1924	Sandstone
—	—	Bt	—	Avonside 1994/1928	Sandstone
Decauville	—	Bt	—	Decauville 302/1899	Beaulieu (Großbritannien)
11	—	Ct	—	Peckett 2143/1953	Sandstone
13	—	Ct	—	Peckett 2145/1953	Marromeu
14	—	Ct	—	Peckett 2161/1957	Sandstone
—	...	Bt	—	Henschel .../...	Marromeu
»Sena No. 2«	Feldbahn	Dt	2	Henschel 13779/1915	Sandstone

« Die von Kerr Stuart im Jahre 1913 gebaute NG4 Nr. 16 mit kurzem Cmp im letzten Sonnenlicht. Fotos: Michael Bleckmann (Mai 2009)

Tabelle 2: Sandstone Heritage Trust – Erhaltene Dampflokomotiven (1 067 mm-Spurweite)

Betriebsnummer	Reihe	Achsfolge	SAR-Nummer	Herstellerdaten	Standort
R1	GMAM	2D1+1D2	4079	Beyer Peacock 7677/1956	Reefsteamers, Germiston
R2	GMAM	2D1+1D2	4088	Beyer Peacock 7754/1956	Reefsteamers, Germiston
R5	GMAM	2D1+1D2	4114	North British 27772/1957	Bloemfontein
1	16CR	2C1	821	North British 21717/1919	Sandstone
2910	15F	2D1	2910	Henschel 23933/1938	Ficksburg
3052	15F	2D1	3052	North British 25591/1944	Ficksburg ²⁾
2071	15CB	2D1	2071	Baldwin 58717/1926	Ficksburg
1745	14R	2D1	1745	R. Stephenson 3644/1915	Germiston
771	10CR	2C1	771	North British 19199/1910	Sandstone
2654	19D	2D1	2654	Krupp 1834/1938	Bloemfontein
2734	19D	2D1	2734	R. Stephenson 7360/1948	Sandstone
2769	19D	2D1	2769	R. Stephenson 7282/1947	Sandstone
3369	19D	2D1	3369	North British 26089/1948	Sandstone
3431	25NC	2D1	3431	Henschel 28752/1953	Bethlehem ³⁾
3496	25NC	2D1	3496	North British 27352/1954	Bethlehem ³⁾
3536	25NC	2D1	3536	North British 27396/1954	Bethlehem ³⁾
FSG 3	NBL Tank	2D1t	—	North British 25897/1946	Sandstone
—	—	Ct	—	North British 19790/1912	Sandstone
—	W6	Bt	—	Peckett 1731/1927	Ficksburg
—	—	Ct	—	Barclay 976/1903	Ficksburg

Anmerkungen: ¹⁾ Leihgabe vom 2ft Preservation Trust; ²⁾ Leihgabe von David Shepherd, Großbritannien; ³⁾ vermietet von Transnet Heritage Foundation an Bethlehem Steam Railway